Landesregierung würdigt Engagement

Stiftung für behinderte Sportler gegründet

Stiftungschef Klaus Schneider (l.) und der Kuratoriumsvorsitzende und Sozialminister, Gerry Kley, beim Empfang. Foto: Viktoria Kühne

Magdeburg (wb). Mit einem Empfang wurde gestern die Stiftung Behindertensport Sachsen-Anhalt aus der Taufe gehoben. Ministerpräsident Wolfgang Böhmer (CDU) würdigte die Stiftung als wichtigen Beitrag zur Förderung des Behinderten- und Rehabilitationssports.

Sozialminister Gerry Kley (FDP), der auch Kuratoriumsvorsitzender der Stiftung ist, hob die wachsende Bedeutung des Behindertensports hervor. Der Behindertensport habe die größten Mitgliederzuwächse und leiste einen wichtigen Beitrag zur Integration Behinderter in die Gesellschaft.

Die Behindertenstiftung geht auf eine Initiative des Fördervereins Behindertensport zurück und ist die erste ihrer Art auf Landesebene. Das Land unterstützte die Gründung mit einer Million Euro aus dem Landeshaushalt. Mit den daraus anfallenden Zinsen von 35 000 Euro jährlich will die Stiftung nach Angaben ihres Vorsitzenden Klaus Schneider Projekte für behinderte Sportler fördern.